

## CURRICULUM VITAE

**Kunz Beat**, 1959, Senior Project Manager  
Dipl.-Ing. BMT FH, NDS Betriebsing. STV

Sprachen Deutsch, Englisch

### Ausbildung

- 2009 Gesundheitsökonomie im Studiengang Public Health, Universität Zürich
- 2003 Strahlenschutzkurs am Paul Scherrer Institut (PSI), Villigen
- 1989 - 1990 Nachdiplomstudium Betriebsingenieur Kaderschule St. Gallen
- 1983 - 1987 Studium Biomedizinische Technik an der FH Giessen, D
- 1976 – 1980 Lehre als Maschinenmechaniker SIG Neuhausen am Rheinfall

### Berufliche Tätigkeiten

- 2005 Eintritt in die Firma Lead Consultants AG als Bereichsleiter Gesundheit
- 2000 - 2005 HMT High Medical Technologies AG Lengwil als Leiter der internationalen Service Abteilung für die Stosswellenprodukte der Firma HMT.
- 1994 - 2000 Toshiba Medical Systems AG als Leiter des Customers Supportes für die ganze Schweiz und der Produkte in den Bereichen Ultraschall, Röntgen, CT, MRI und Nuklearmedizin.
- 1993 - 1994 ISE Intelligent System Engineering Tägerwilen als Product Manager für wissensbasierte Expertensysteme
- 1988 - 1992 Storz Medical System AG Kreuzlingen als Applikations-Ingenieur für medizinische Systeme in der Lithotripsie.

### Referenzprojekte

- 2016 - 2018 Kantonsspital Baselland  
Strategie- und Wirtschaftlichkeitsberechnung in Kooperation mit Siemens Schweiz AG, Personalressourcen Berechnungen für OP, Notfall und Therapien, Second Opinion Betrachtungen zu den Bereichen OP, Notfall, Radiologie, Permanence
- 2015 - 2016 Kantonsspital Aarau  
Einheitliche Ressourcenplanung (Aufgebot-/ OP-/ Bettenplanung) in den Bereichen Chirurgie/Anästhesie, zentrale versus dezentrale operative Planung, discrete event Simulation unterschiedlicher Plan und Buchungsstrategien für die Same Day Surgery, zentrales Bettenmanagement
- 2005 - 2012 INO (Intensiv-, Notfall- und Operationszentrum) des Inselspital - Universitätsspital Bern  
Betriebskonzepte (Planungs- und Umsetzungsgrundlagen), Prozessdokumentationen, Darstellung von Personen und Materialflüssen in den Grundrissen, Logistikkonzepte, Einsitz in der Gesamtprojektleitung, Projektorganisation und -optimierung, konzeptionelle Umzug- und Inbetriebnahmeplanung, Reorganisation des OP Bereichs und Simulation der Kapazitätsgrenzen, discrete event Simulation des Notfalls